

Sinterit Lisa Pro

VERKÜRZTES BENUTZERHANDBUCH



Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät verwenden



Inhaltsverzeichnis

- 1. Sinterit Lisa Pro 3D Drucker 3
 - Kurzbeschreibung 3
- 2. Vorbereitung des Gerätes zum Drucken 5
 - Installieren / Reinigen des LASERSCHUTZGLASES 5
- 3. Drucken – STANDARD-MODUS 7
- 4. Informationen und Aufgaben beim Drucken 10
- 5. Druck abschließen 11
- 6. Reinigung des Druckers 13
- 7. Technischer Support 15

Das verkürzte Benutzerhandbuch ist eine abgekürzte Version des Sinterit LISA PRO Benutzerhandbuchs. Für den korrekten und störungsfreien Betrieb des Druckers lesen Sie bitte die vollständige Bedienungsanleitung unter www.sinterit.com. Sinterit haftet nicht für Druckerfehler, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht wurden.

Nachfolgend sind Beschreibungen der auf dem Gerät verwendeten Symbole aufgeführt. Sie stellen eine Warnung dar oder übermitteln Informationen, um den Benutzer, andere Personen oder Objekte in der Umgebung zu schützen und die korrekte und sichere Verwendung des Geräts sicherzustellen.

	WARNUNG! Eine unvermeidlich gefährliche Situation, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Einleitung, Weglassen eines bestimmten Verfahrens oder Unachtsamkeit können zu schweren Körperverletzungen beim Benutzer führen.
	VORSICHT! IR-Laserstrahlung. Ein direkter Blick in den Laserstrahl kann zu Erblindung und Hautverbrennungen führen. Der Laser strahlt Infrarotstrahlung (Infrarot, IR) aus, die für den Menschen nicht sichtbar ist. Vermeiden Sie Augen- oder Hautkontakt mit direkter oder gestreuter Strahlung. Schauen Sie nicht in den Strahl und sehen Sie ihn nicht mit optischen Instrumenten an.
	VORSICHT! Achten Sie auf scharfe Kanten, die zu Schnitten und Verletzungen führen können.
	STOP! Tätigkeit verboten.
	WICHTIG! Wichtige Informationen, um eine bestimmte Aufgabe korrekt auszuführen.
	BEACHTUNG! Es ist notwendig, Schutzhandschuhe zu tragen. Pflicht bei der Arbeit mit Pulver.
	BEACHTUNG! Es ist notwendig, eine Gesichtsschutzmaske zu tragen. Pflicht bei der Arbeit mit Pulver.



1. Sinterit Lisa Pro 3D Drucker

A. KURZBESCHREIBUNG

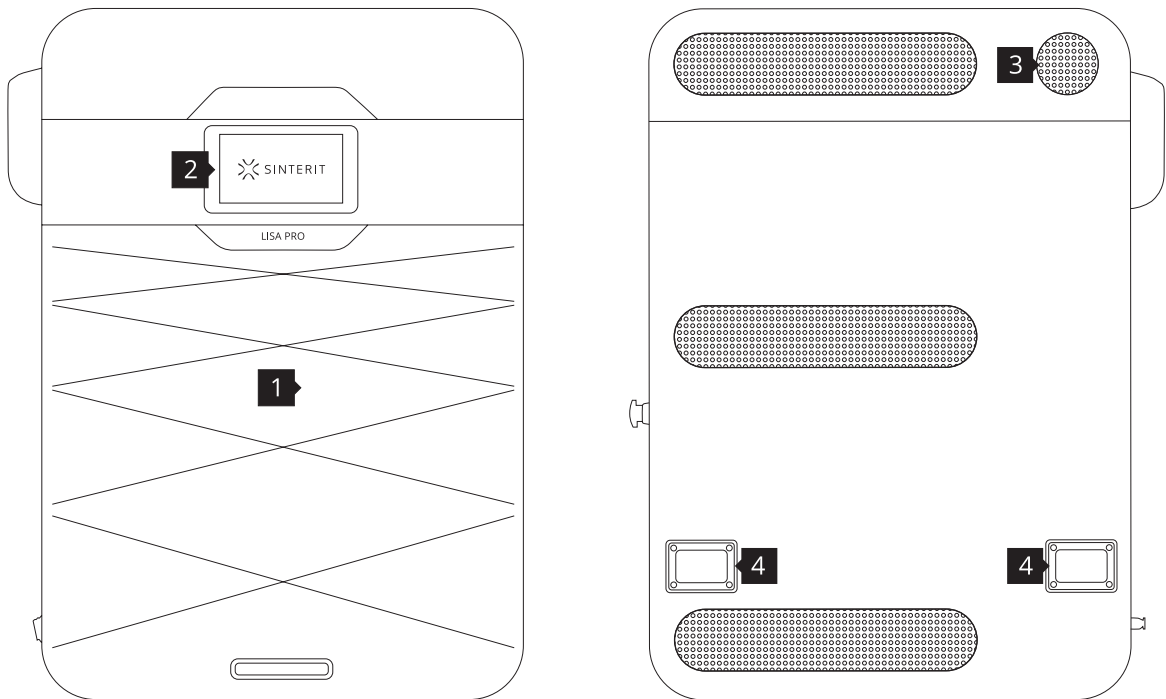


Bild 1. Vorder- und Rückseite des Druckers.

1. Abnehmbare Frontplatte / 2.LCD-Panel – Kameraansicht / 3. Lüfter / 4. Halter

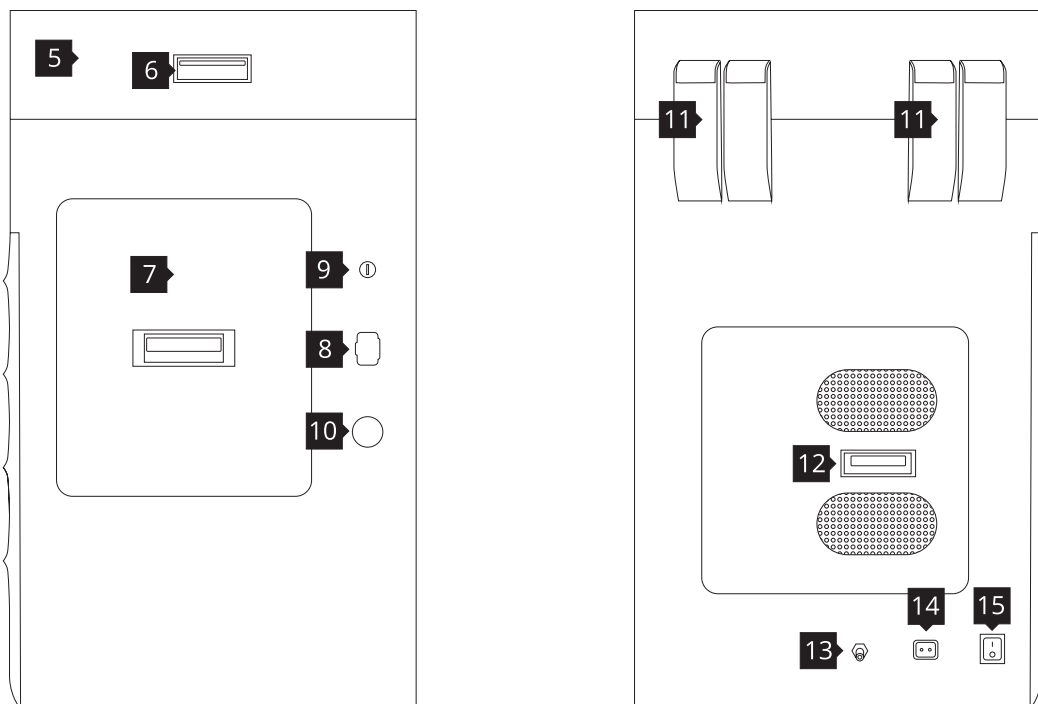


Bild 2. Ansicht der rechten und linken Seite des Druckers.

5. Druckerdeckel / 6. Griff / 7. Überschusskammer / 8.USB-Anschluss / 9.Sicherheits-Schlüsselschalter / 10.Sicherheitsschalter (NOT-HALT) / 11. Deckelscharniere / 12. Zugang zur Gasinstallation / 13. Gaseingang / 14. Power-Buchse / 15.Netzschalter

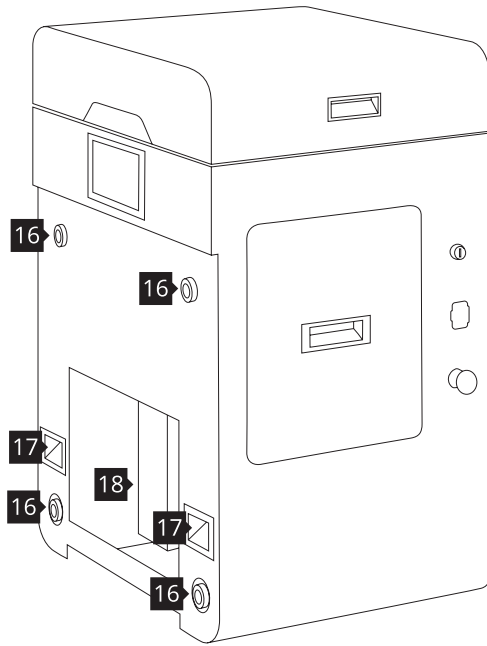


Bild 3. Ansicht des Druckers ohne Frontplatte.
16. Magnetische Befestigungen / 17. Griffe / 18. Einfacher Zugang zum Raum unter Betten

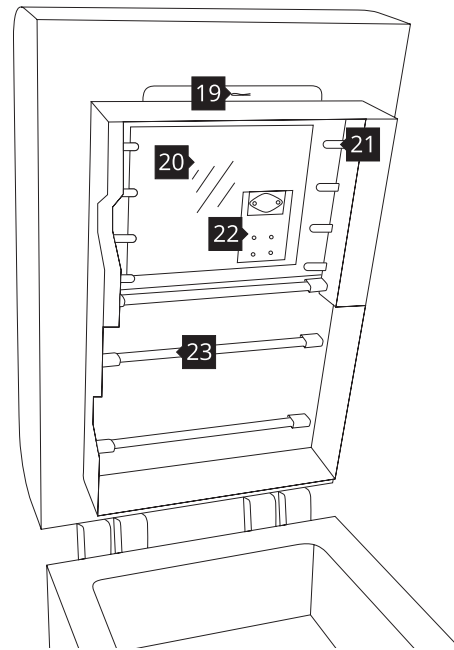


Bild 4. Ansicht des Heizmoduls des Druckers.
19. Sicherungssplint / 20. Laser-Schutzglas / 21. Infrarotstrahler (kurz, weiß) vier Stück auf jeder Seite / 22. Laser-System / 23. Infrarotstrahler (lang, rot)

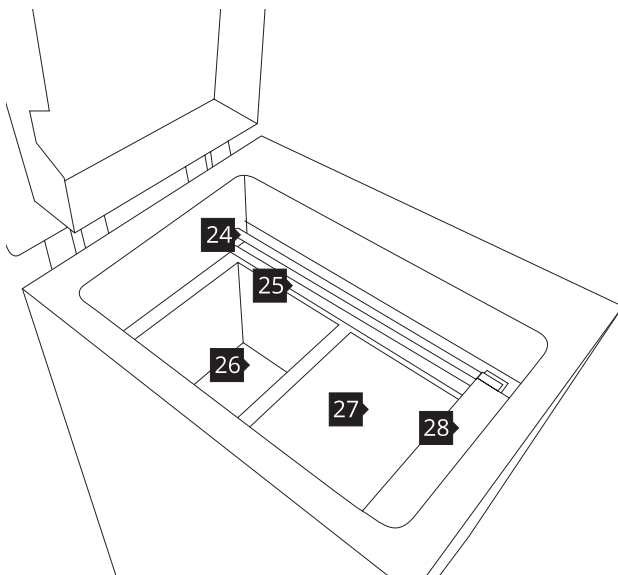


Bild 5. Vorderansicht des Druckerinnenraums.
24. Führung des Recoaters / 25. Übertragungskabel des Recoaters: kurz (austauschbar) und lang / 26. Vorschubbett / 27. Druckbett / 28. Recoater

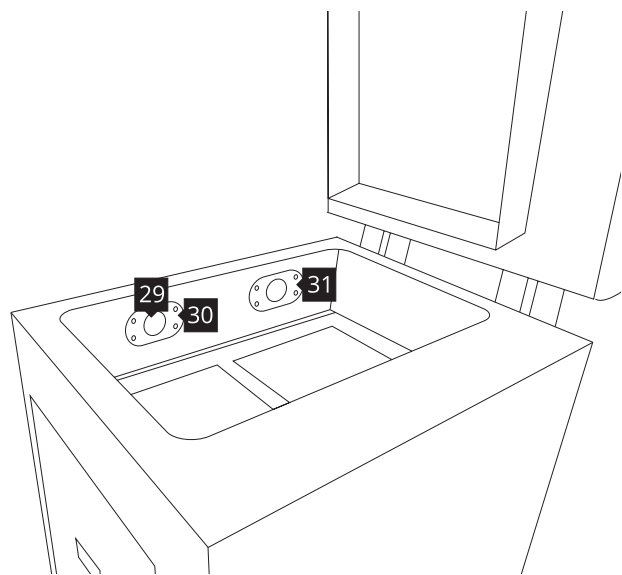


Bild 6. Rückansicht des Druckerinnenraums.
29. Eingebettete Kamera (erfasst Bild aus dem DRUCK-BETT) / 30. Druckbettpyrometer / 31. Vorschubbettpyrometer



2. Vorbereitung des Gerätes zum Drucken

A. INSTALLIEREN / REINIGEN DES LASERSCHUTZGLASES



VORSICHT!

Achtung auf scharfe Kanten. Ziehen Sie Schutzhandschuhe an, um sich vor Verletzungen an der Kante des Heizmoduls zu schützen.

1. Schalten Sie den Sicherheitsschlüssel **9** aus und schalten Sie den Netzschalter **15** aus.
2. Während Sie das Heizungsmodul (Bild 4 und 7) festhalten, nehmen Sie den Splint **19** heraus, der sich oben im inneren Teil des Deckels **5** befindet.
3. Senken Sie das Heizmodul, um Zugang zu der für das LASERSCHUTZGLAS **20** vorgesehenen Stelle zu erhalten (Bild 8).
4. Lösen Sie zwei Rändelmutter **32** vom LASERSCHUTZGLAS-Modul (Bild 9).
5. Entfernen Sie das Modul aus den Verriegelungshaltern **33** in der Mitte des Deckels.

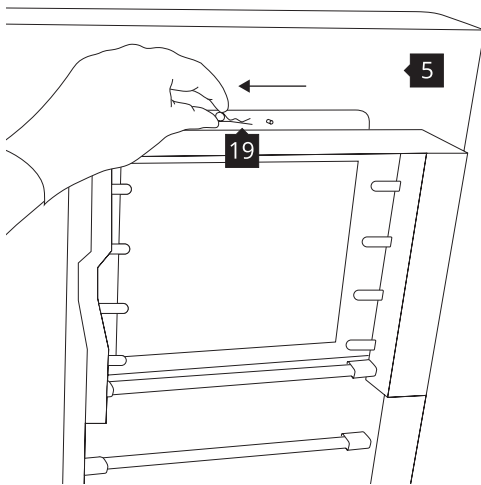


Bild 7. Heizungsmodul - Split-Pin-System.

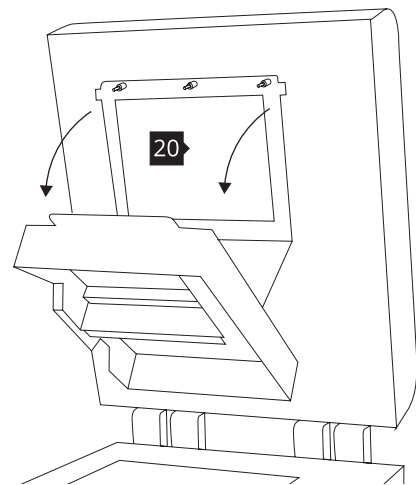


Bild 8. Heizungsmodul - Öffnung.

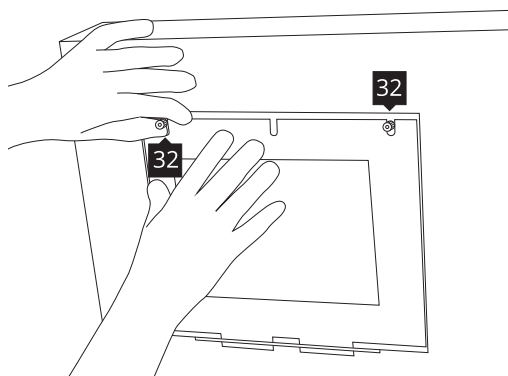
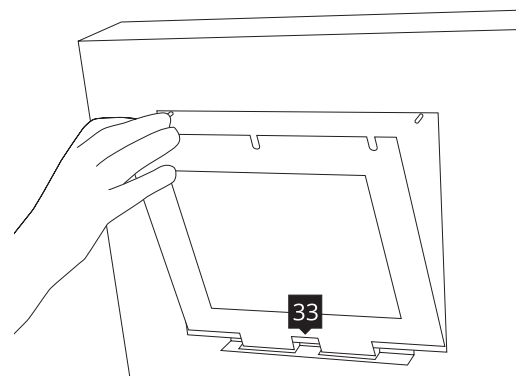


Bild 9. Korrektes Aushängen des LASERSCHUTZGLASES.



6. Reiben Sie die Glasoberfläche vorsichtig mit einem Baumwolltuch ab, das mit 2% Salicylsäure (Ethanol-Lösung) oder einer anderen Lösung auf Ethanolbasis getränkt ist. Verwenden Sie kein Isopropylalkohol! Achten Sie auf eventuell auf der Oberfläche verbleibende Fasern. Reinigen Sie beide Seiten (Bild 10).

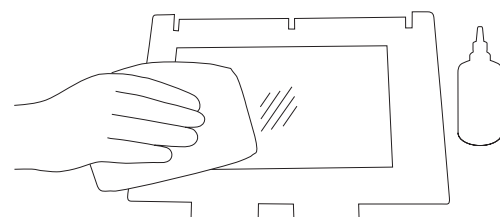


Bild 10. Reinigung des LASERSCHUTZGLASES.



7. Montieren Sie das Glas: Schieben Sie die Metallzungen des LASERSCHUTZGLAS-Moduls in die Halter in der Mitte des Deckels. Drücken Sie leicht auf die Dichtung. Schrauben Sie nach dem perfekten Sitz die Rändelmuttern auf die sichtbaren Schrauben (Bild 11).

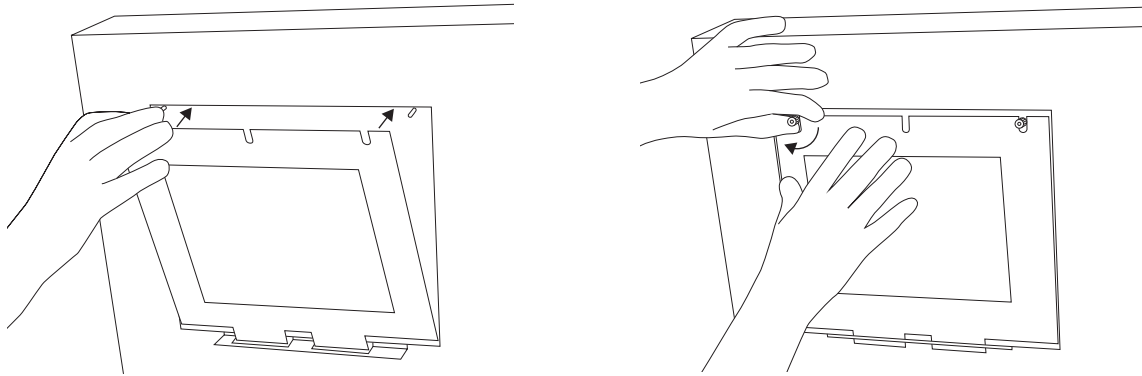


Bild 11. Korrekte Platzierung des LASERSCHUTZGLASES auf dem Heizmodul.

8. Verbinden Sie das Heizmodul mit dem Deckel – mit dem Sicherungssplint (Bild 12).
9. Reinigen Sie das Glas noch einmal von eventuell vorhandenen Fingerabdrücken oder Flecken.

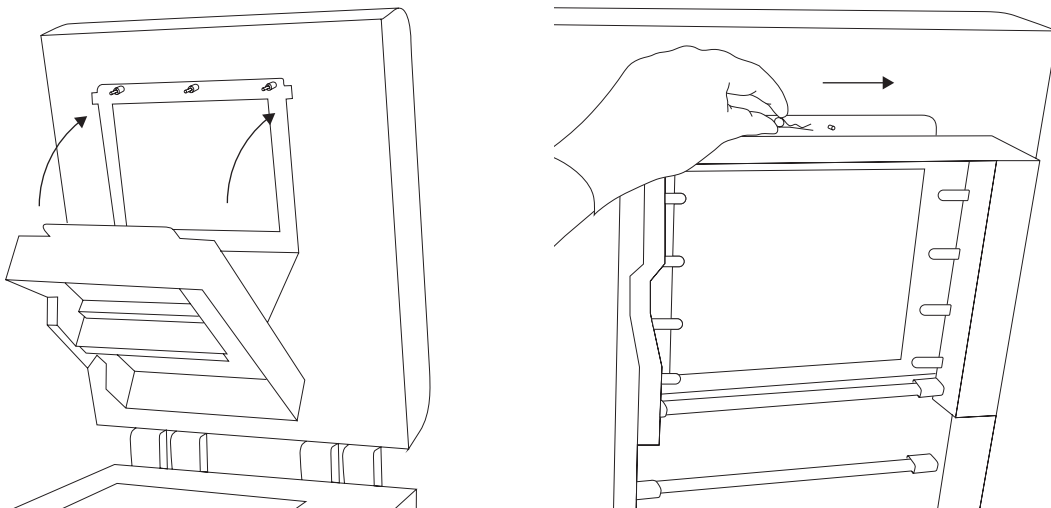
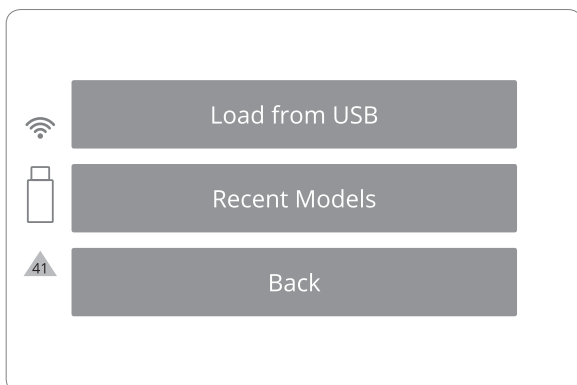


Bild 12. Korrektes Schließen des Heizmoduls.

10. Nachdem Sie alle diese Schritte ausgeführt haben, kann der Drucker erneut an die Stromquelle angeschlossen, eingeschaltet und für die Arbeit vorbereitet werden.



WICHTIG!

Ein gelbes Dreieck auf der Bildschirmseite informiert über einen Fehler.

Bitte wenden Sie sich an das Support-Team (Abschnitt 7, Seite 16), indem Sie sich auf den Code im Warndreieck beziehen und die Seriennummer des Geräts angeben.



3. Drucken – STANDARD-MODUS

1. Laden Sie die Datei zum Drucken:
 - Speichern Sie die mit Sinterit STUDIO 2019 vorbereitete Datei auf einem USB-Träger (USB-Flashlaufwerk empfohlen).
 - Verbinden Sie den Träger mit eingeschalteter Stromversorgung mit dem USB-Anschluss **8**, des Druckers.
2. Nachdem Sie das Flash-Laufwerk an den LISA PRO USB-Port angeschlossen haben, wird die Option LOAD FROM USB angezeigt, und auf der linken Seite der Optionen wird ein Flash-Drive-Symbol angezeigt (Abbildung 13).

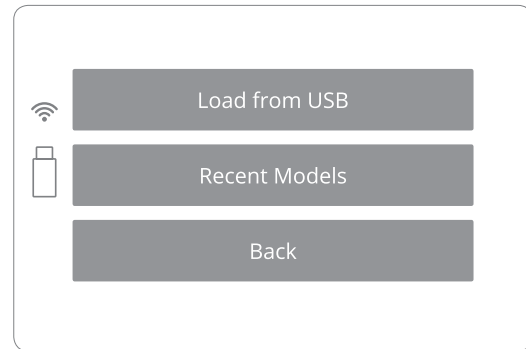


Bild 13. Anschließen eines USB-Flash-Laufwerks an den Bildschirm des LISA PRO-Druckers.



WICHTIG!

Nachdem Sie das Modell in den internen Speicher des Druckers hochgeladen haben, können Sie unter RECENT MODELS schon gedruckte Projekte auswählen.

3. Quelle auswählen. Titel von Projektdateien werden angezeigt. Angezeigte Pfeile helfen beim Navigieren durch Ordner und Dateien (Bild 14).
4. Nach der Auswahl einer Datei wird diese in den Speicher des Geräts geladen.

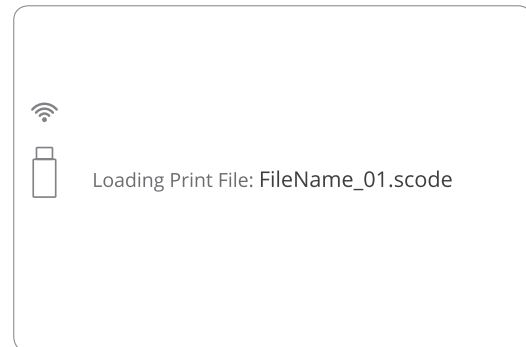
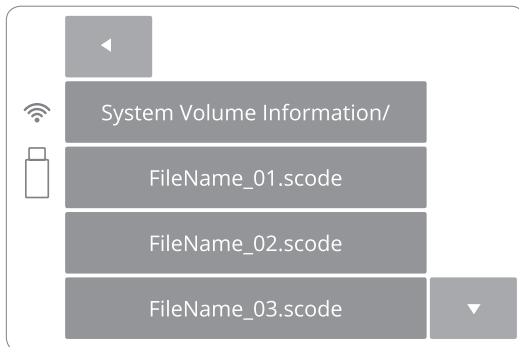


Bild 14. Laden der Druckdatei-Bildschirme.

5. Nach dem Laden der Datei werden auf dem Display grundlegende Informationen angezeigt, z.B. Name der Datei, Material und voraussichtliche Druckzeit. Das Flash-Laufwerk kann dann sicher entfernt werden (Bild 15).
6. Die Software ermöglicht die Rückkehr zum vorherigen Abschnitt oder zum nächsten. Nach der Auswahl des nächsten Abschnitts prüft Sinterit LISA PRO, ob es druckbereit ist.

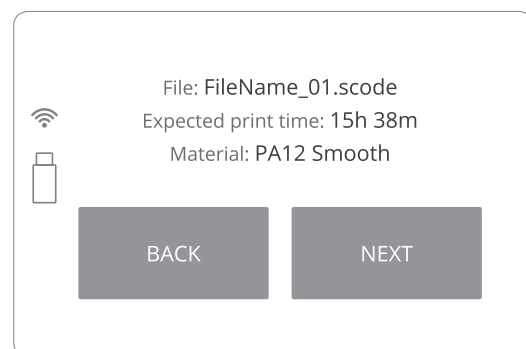


Bild 15. Grundlegende Informationen nach dem Laden der Datei in den Druckerbildschirm.



WARNUNG!

Lesen Sie sorgfältig alle auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen, wenn Sie das Gerät für den Druck vorbereiten. Wenn die beschriebenen Vorgänge übersprungen werden, kann dies zu fehlerhaften Drucken oder Maschinenfehler führen.



Erster Gebrauch des Druckers

- Wenn das Gerät zum ersten Mal mit Pulver gefüllt wird, erscheint nach dem Laden der Datei die Meldung, dass das LASERSCHUTZGLAS **20** gereinigt werden muss.
- Nachdem Sie bestätigt haben, dass der vorherige Inhalt (Ausdrucke und ungesintertes Pulver) des DRUCKBETTS entfernt wurde und der Arbeitsbereich des RECOATERS **28** nicht blockiert ist, ist der Drucker zum Drucken bereit. Er startet den Druckvorgang durch Neupositionieren der BETTEN **26** **27** und des RECOATERS.

Nachfolgende Verwendung des Druckers

- Nachdem Sie bestätigt haben, dass der vorherige Inhalt (Ausdrucke und ungesintertes Pulver) des DRUCKBETTS entfernt wurde und der Arbeitsbereich des RECOATERS **28** nicht blockiert ist, ist der Drucker zum Drucken bereit. Er startet den Druckvorgang durch Neupositionieren der BETTEN **26** **27** und des RECOATERS.

7. Wenn Sie auf DONE klicken, werden der RECOATER und die BETTEN neu positioniert (Bild 16). Während dieses Vorgangs wird die Höhe der beiden Betten dem aktuell ausgewählten Druckvorgang entsprechend eingestellt (Bild 17).

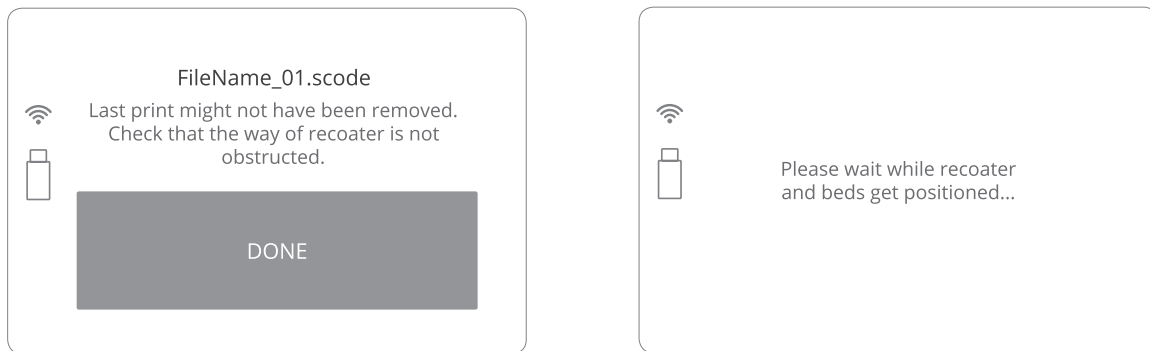


Bild 16. Positionierung der Betten und der RECOATER-Bildschirme.

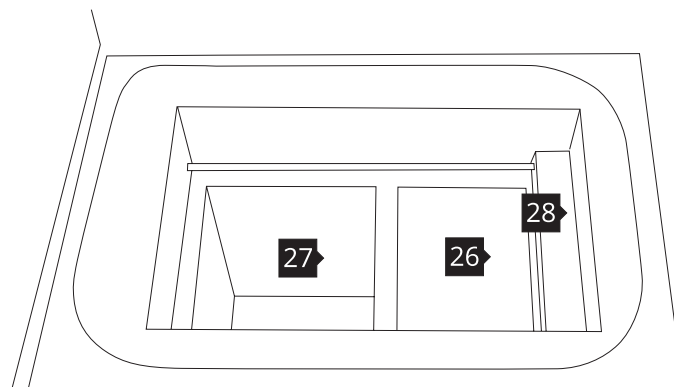


Bild 17. Neu positionierte BETTEN: DRUCKBETT **26** und bereit zum Befüllen mit Pulver VORSCHUBBETT **27**. Grundposition des RECOATERS **28**.



WICHTIG!

- Tragen Sie bei der Arbeit mit Pulver immer Schutzkleidung (Brille, Maske, Handschuhe).
- Bei der ersten Verwendung des Sinterit LISA PRO Druckers darf nur das Pulver (für PA12 SMOOTH und PA11 ONYX) aus dem mit PRINT READY POWDER gekennzeichneten Behälter verwendet werden.
- Beachten Sie immer die auf dem LCD-Bildschirm des Sinterit LISA PRO Druckers angezeigten Meldungen.



8. Nachdem der Neupositionierungsvorgang der BETTEN abgeschlossen ist, werden Sie aufgefordert, das VORSCHUBBETT mit Pulver zu füllen (Bild 18). Komprimieren Sie das Pulver mit einem speziellen Werkzeug aus der Zubehörbox. Um dies zu tun:

- Gewähltes Pulver (PA12/PA11 PRINT READY POWDER oder eines aus der TPU-Gruppe) zum VORSCHUBBETT mit maximal 10[l] Pulver hinzufügen. Füllen Sie das VORSCHUBBETT mit dem Pulver und drücken Sie es langsam, aber entschlossen (mit einer Spachtel). Gehen Sie vorsichtig vor, damit das Pulver nicht in die Luft fliegt (es wird empfohlen, zum Hinzufügen des Pulvers einen Spatel zu verwenden) (Bild 19 und 20).
- Es wird auch empfohlen, ein wenig des ausgewählten Pulvers auf die Oberfläche des DRUCKBETTES zu geben. Dadurch wird das Erstellen der ersten Ebene beim Positionieren schneller (Bild 21).

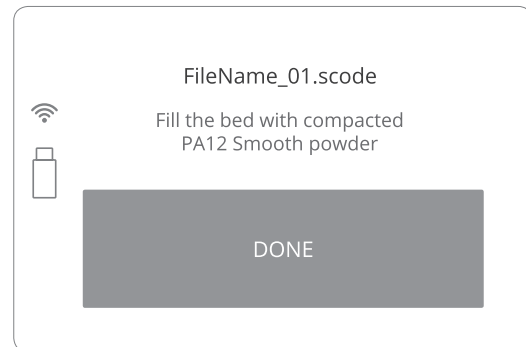


Bild 18. Füllen Sie das VORSCHUBBETT – Bildschirm.

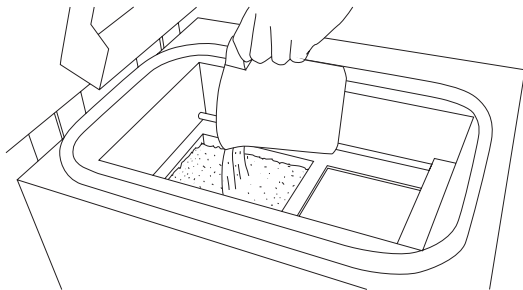


Bild 19. Schritt 1. Pulver in das VORSCHUBBETT einfüllen.

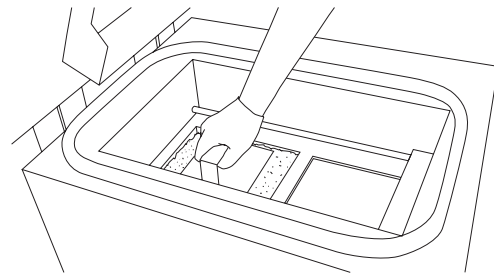


Bild 20. Schritt 2. Pulver durch leichtes Drücken verdichten.

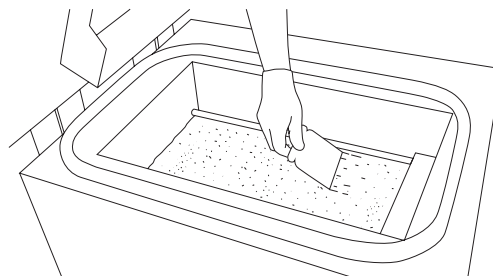


Bild 21. Schritt 3. Gleiche Verteilung des Pulvers auf beiden BETTEN.

9. Wenn beide Betten mit einer glatten Pulverschicht bedeckt sind, drücken Sie LEVELING DONE auf dem LCD-Bildschirm.

10. Der RECOATER kehrt in seine Standardposition zurück.

Der Vorgang kann schneller abgeschlossen werden: Wenn das Pulver die Oberfläche des DRUCKBETTEN gleichmäßig bedeckt, können Sie STOPPING drücken.

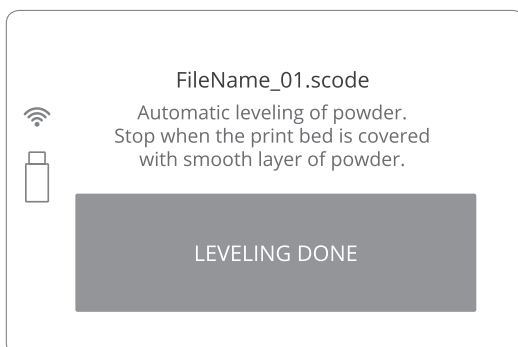


Bild 22. LEVELING DONE-Bildschirm.

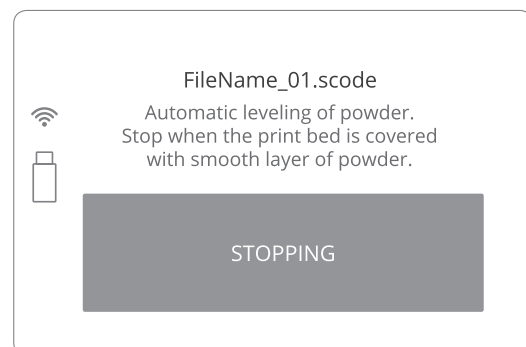


Bild 23. Manuelles Stoppen des Nivellierungsvorgangs.



11. Wenn die Nivellierung abgeschlossen ist und der RECOATER in seine Standardposition zurückgekehrt ist, muss der Reinigungsvorgang eingeleitet werden.
 - Reinigen Sie die Sichtfenster der Kamera und der Pyrometer mit einem mit Alkohol (Ethanol oder Salicylalkohol 2%) getränktem Tuch sorgfältig.
 - Reinigen Sie die Infrarotstrahler (weiße und rote), indem Sie sie vorsichtig mit sauberer Druckluft anblasen.

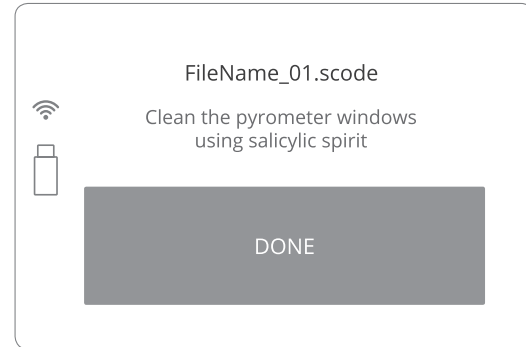


Bild 24. Reinigen Sie das Pyrometer-Bildschirm.

12. Stellen Sie sicher, dass sich keine Werkzeuge oder vorherigen Ausdrücke in der Druckkammer befinden.
13. Entfernen Sie überschüssiges Pulver mit einem Pinsel von der Umgebung der BETTEN, der Führungsschiene und der Kabel des RECOATERS.
14. Schmieren Sie das Gleitlager des RECOATERS mit dem mitgelieferten Silikonfett, indem Sie die Gleitführungsschiene ²⁴ beschmieren.
15. Drücken Sie DONE und schließen Sie den Deckel vorsichtig.
16. Schließen Sie ggf. die Stickstoffversorgung an den Gaseingang an (nähere Informationen dazu in der vollständigen Betriebsanleitung; Kapitel 9, Teil B).

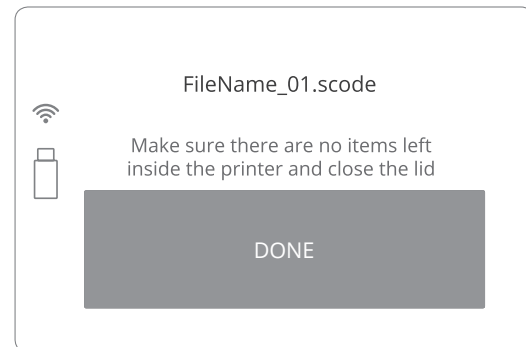



Bild 25. Vorbereitungen zum Drucken abschließen - Bildschirm.



WICHTIG!
Wenn die Qualität des verteilten Pulvers nicht zufriedenstellend ist, schließen Sie den Deckel und drücken Sie die Taste BACK auf dem LCD-Bildschirm. Entsperren Sie den Deckel und starten Sie den Nivellierungsvorgang erneut.

17. Drücken Sie die START PRINTING-Taste auf dem LISA PRO-Display. Der Druckvorgang beginnt.
18. Nach der Bestätigung wird der Fortschritt des Druckvorgangs auf dem Bildschirm angezeigt.

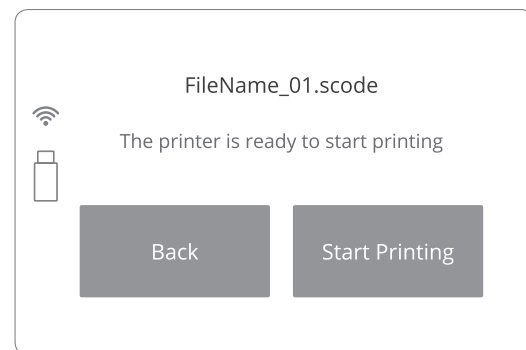


Bild 26. Druck starten - Bildschirm.

4. Informationen und Aufgaben beim Drucken

19. Der Hauptbildschirm der grafischen Benutzeroberfläche wird in Echtzeit angezeigt: Der Status des Drucks, die aktuelle Temperatur des DRUCKBETTES, der Aufwärm- und Kühlzustand sowie die verbleibende Zeit des Lasersinterns.
20. Durch Klicken auf die Schaltfläche CAMERA wird die interne Kameraansicht aktiviert, die für 10 Sekunden angezeigt wird. Danach kehrt die Anzeige zum Hauptbildschirm zurück.
21. Wenn beim Drucken sichtbare Probleme auftreten, die mit der internen Kamera oder dem oberen Sichtfenster beobachtet werden, kann der Benutzer die Temperatur zusätzlich anpassen (TEMP +/- 5 [°C]).

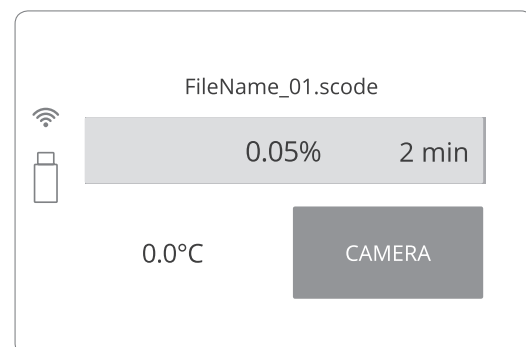


Bild 27. Der Hauptbildschirm während des Druckens.



5. Druck abschließen

Wenn der Druckvorgang beendet ist, werden Informationen zum Entfernen des Ausdrucks angezeigt.

- Durch Klicken auf REMOVE PRINT wird das DRUCKBETT angehoben, sodass der Ausdruck aus der Kammer entnommen werden kann.
- Durch Klicken auf BACK kehrt das System zum ersten Bildschirm zurück.

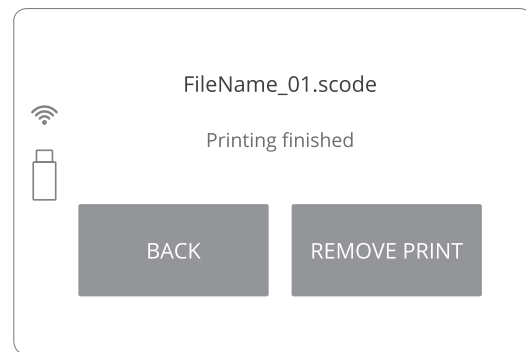


Bild 28. Druck abgeschlossen - Bildschirm.

1. Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist und der Drucker abgekühlt ist, können Sie die Meldung YOU CAN NOW REMOVE IT FROM THE PRINTER auf dem Bildschirm sehen. Klicken Sie auf DONE, um den Druckvorgang abzuschließen und den Drucker zu öffnen.

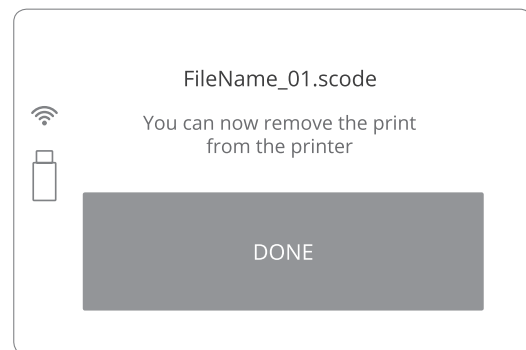


Bild 29. Druck abgeschlossen - Bildschirm.



WICHTIG!

Die Verriegelung des Deckels bleibt aktiv, bis die Innentemperatur 50°C nicht unterschreitet.

Es ist nicht möglich, den Deckel zu öffnen, bevor die Temperatur unter den zulässigen Wert fällt.

Denken Sie daran, dass der Inhalt des DRUCKBETTES trotz der Abkühlung des Druckers noch heiß sein kann!

2. Zum Öffnen des Druckers entriegeln Sie die magnetische Verriegelung des Deckels (drücken Sie die UNLOCK LID-Taste auf dem LCD-Bildschirm). Die Sperre wird für 10 Sekunden deaktiviert. Nach 10 Sekunden wird die Sperre wieder aktiv.
3. Drücken Sie leicht auf den Deckel und heben Sie ihn dann an.



WICHTIG!

Die im Set enthaltene Schutzkleidung (Maske, Brille, Handschuhe) anziehen.

4. Übertragen Sie den gesamten Inhalt des DRUCKBETTES mit den mitgelieferten Werkzeugen sorgfältig auf die Platte, die zum Tragen der Ausdrücke dient. Übertragen Sie es in die im Set enthaltene Form. Lassen Sie den Inhalt der Ausdrücke mindestens eine Stunde lang abkühlen (siehe Bilder 31).

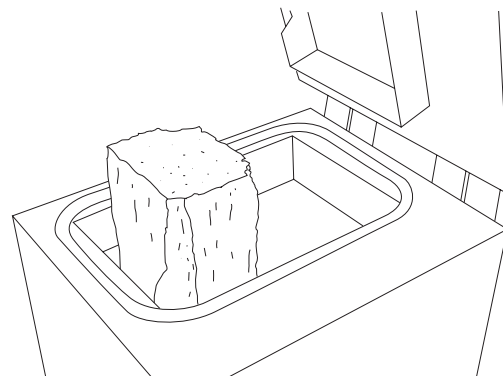


Bild 30. Korrekter Zustand des BETT-Inhalts nach dem Druck (sichtbare Risse auf der Oberfläche).

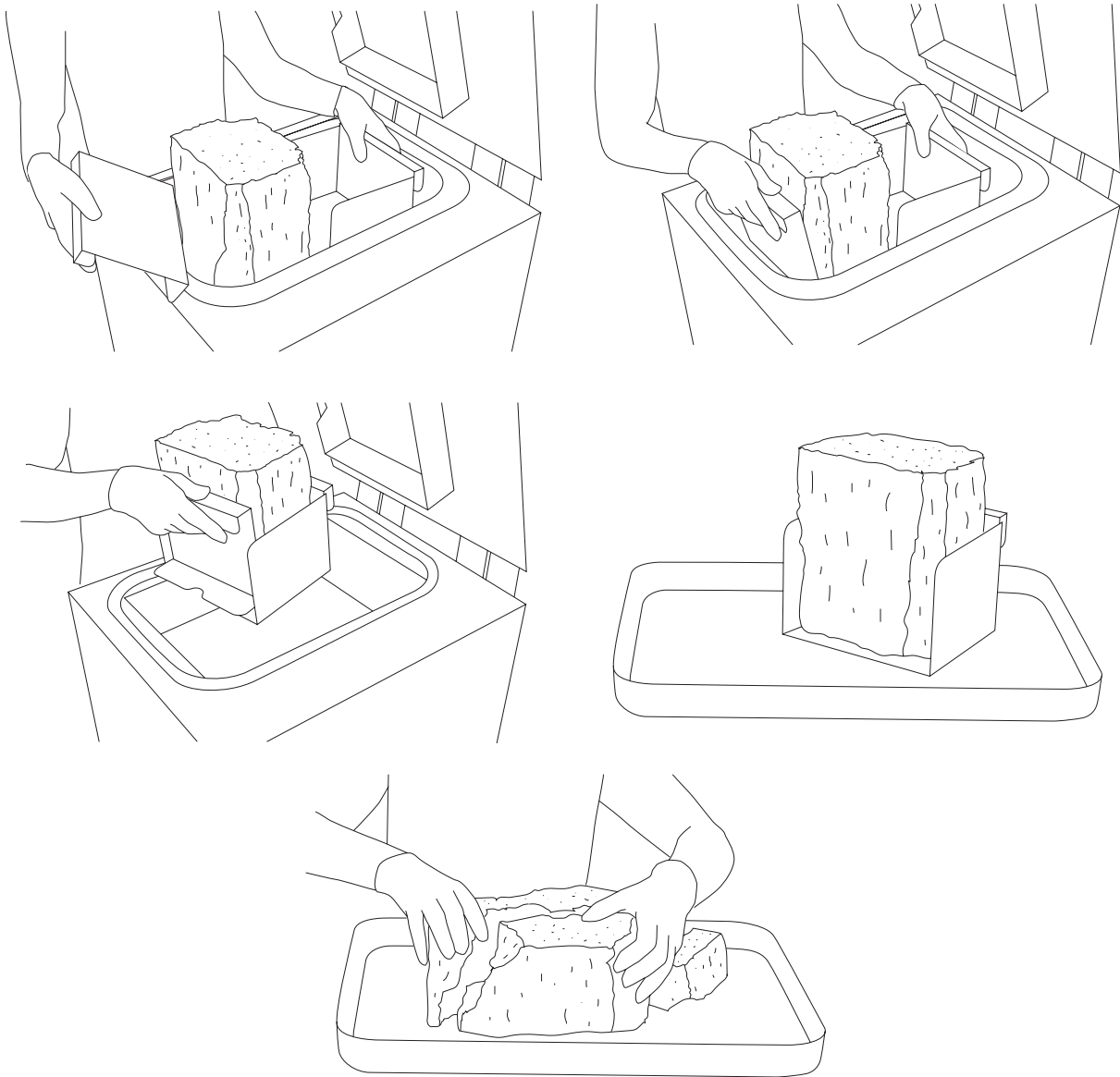


Bild 31. Korrekte Art und Weise, den Inhalt des DRUCKBETTES (Ausdrucke und ungesintertes Pulver) herauszunehmen.

5. Entfernen Sie das ungesinterte Pulver aus der ÜBERSCHUSS-KAMMER. Drücken Sie die Taste Unlock Overflow Bin auf dem LCD-Bildschirm. Die Sperre wird für 10 Sekunden deaktiviert. Nach 10 Sekunden wird die Sperre wieder aktiv.
6. Überführen Sie es mit dem FRISCHPULVER in den Behälter, in dem es gemischt wird (um das verbrauchte Pulver aufzufrischen und für den nächsten Druck vorzubereiten).
7. Setzen Sie die ÜBERSCHUSS-KAMMER wieder an ihren Platz.

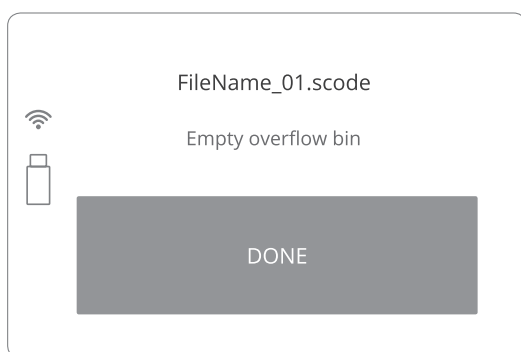


Bild 32. ÜBERSCHUSS-KAMMER reinigen - Bildschirm.

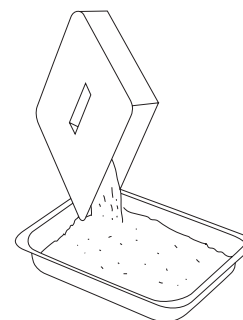


Bild 33. Korrekte Reinigung der ÜBERSCHUSS-KAMMER.



- Nachdem das DRUCKBETT bereit ist, den Inhalt zu entfernen, werden die Informationen zum Auffrischen des restlichen ungesinterten Pulvers angezeigt. Die Menge an FRISCHPULVER (für PA11, PA12), die für den nächsten Druck hinzugefügt werden muss, wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Als Nächstes führt Sie das System durch den Reinigungsprozess des Druckers. Dadurch wird das restliche ungesinterte Pulver zurückgewonnen.



WICHTIG!

- Beachten Sie immer die auf dem LCD-Display angezeigten Meldungen. Bei Nichtbeachtung der Meldungen kann es sein, dass der folgende Ausdruck fehlerhaft wird.
- Die Software Sinterit STUDIO 2019 berechnet die Menge an FRISCHPULVER, die zu der aus dem Drucker wiederhergestellten Menge hinzugefügt werden muss.
- Auch wenn Sie nicht unmittelbar nach dem vorherigen Druck einen weiteren Druck erstellen möchten, mischen Sie beide Pulver unmittelbar nach der Wiedergewinnung des ungesinterten Pulvers aus dem Drucker in den im Sinterit STUDIO 2019 angegebenen Anteilen. Bewahren Sie es in einem Behälter für das DRUCKFERTIGE PULVER auf.

6. Reinigung des Druckers

Das System führt Sie direkt nach dem Drucken durch den Reinigungsprozess des Druckers. Sie können dies auch später tun, indem Sie die Option CLEAN PRINTER im Hauptmenü verwenden. Alle Aktionen sollten durch Drücken der DONE-Taste bestätigt werden.

1. Entfernen Sie das ungesinterte Pulver aus der ÜBERSCHUSS-KAMMER. Setzen Sie die ÜBERSCHUSS-KAMMER wieder an ihren Platz.
2. Übertragen Sie es in den Behälter, in dem es mit dem FRISCHPULVER gemischt wird (um das verbrauchte Pulver aufzufrischen und für den nächsten Druck vorzubereiten).
3. Entfernen und reinigen Sie das LASERSCHUTZGLAS. Es wird empfohlen, das Glas vor und nach jedem Druck zu reinigen. Befolgen Sie zur Reinigung des Glases die Anweisungen in Abschnitt 11 „Wartung und Service des Sinterit LISA PRO-Druckers“ – in der Vollversion des Handbuchs.
4. Setzen Sie das Glas wieder auf und bestätigen Sie alle Aktionen mit der DONE-Taste.

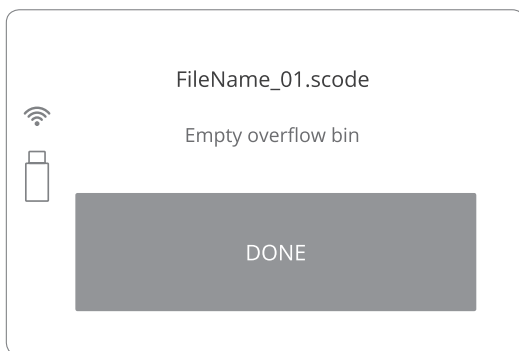


Bild 34. ÜBERSCHUSS-KAMMER reinigen – Bildschirm. Schritt 1.

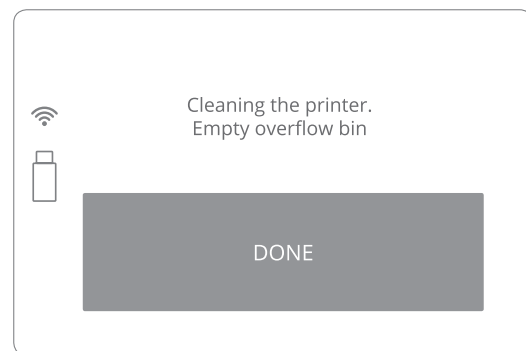


Bild 35. ÜBERSCHUSS-KAMMER reinigen – Bildschirm. Schritt 2.



HALT!

- Achten Sie auf die Elemente der Heizungsanlage der Maschine.
- Reinigen Sie das Glas nicht unter fließendem Wasser.
- Der Reinigungsvorgang sollte außerhalb der Maschine durchgeführt werden.

5. Die Meldung FEED BED MIGHT NOT HAVE BEEN CLEANED AFTER LAST PRINT wird angezeigt.
6. Bestätigen Sie nach dem Reinigen des VORSCHUBBETTS mit der CLEAN FEED BED-Taste. Das VORSCHUBBETT wird angehoben und das DRUCKBETT wird abgesenkt (Bild 36).



- Das restliche ungesinterte Pulver aus dem VORSCHUBBETT sollte in das DRUCKBETT gelegt werden. Reinigen Sie das VORSCHUBBETT genau von dem restlichen ungesinterten Pulver, einschließlich der Umgebung der BETTEN. Dies kann mit einem Spatel erfolgen (Bild 37). Die SKIP-Taste kann gedrückt werden, wenn der Reinigungsvorgang bereits durchgeführt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich des RECOATERS nicht blockiert ist, und entfernen Sie alle Objekte aus dem Druckerraum.
- Überprüfen Sie, ob sich alle Elemente in ihrer Standardposition befinden (RECOATER, LASER). Prüfen Sie die Spannung und den Zustand der KABEL DES RECOATERS. Bestätigen Sie mit der DONE-Taste (Bild 38).
- Die Meldung PRINT BED MIGHT NOT HAVE BEEN CLEANED AFTER LAST PRINT wird angezeigt. Das restliche nicht gesinterte Pulver aus der Druckkammer sollte entfernt werden (Bild 39).
- Das restliche Pulver aus dem DRUCKBETT sollte in die ÜBERSCHUSS-KAMMER gelegt werden, indem das Pulver durch einen Spalt auf der rechten Seite der Druckerinnenkammer geleitet wird. Reinigen Sie das DRUCKBETT gründlich von dem restlichen ungesinterten Pulver, einschließlich der Umgebung des BETTES. Dies kann mit einem Spatel erfolgen (Bild 40).

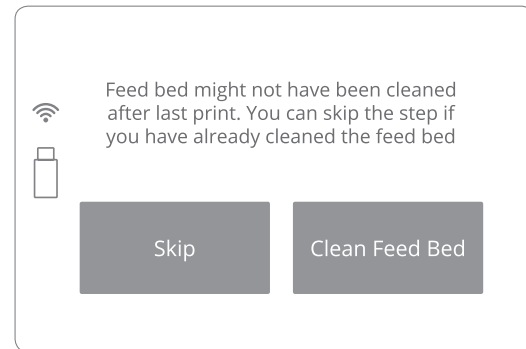


Bild 36. VORSCHUBBETT reinigen - Bildschirm.

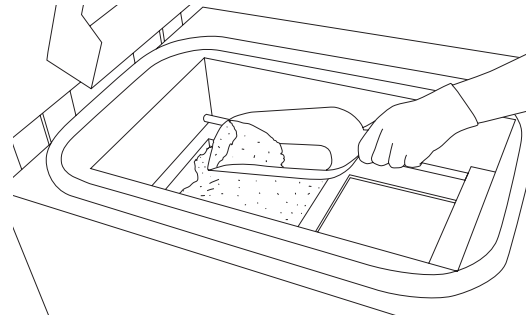


Bild 37. Entfernen des Pulvers aus dem VORSCHUBBETT.

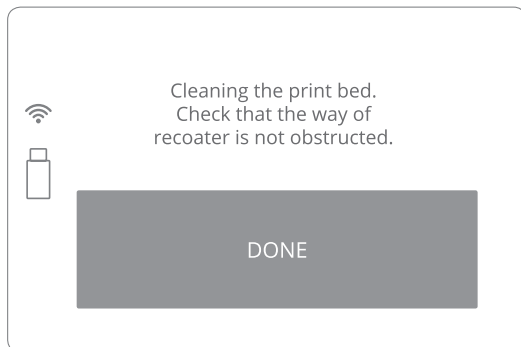


Bild 38. Reinigen Sie das DRUCKBETT-Bildschirm 1.

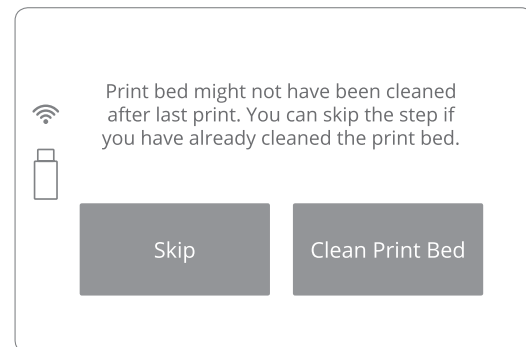


Bild 39. Reinigen Sie das DRUCKBETT-Bildschirm 2.



HALT!

Zur Reinigung der Führungsschiene des RECOATERS wird empfohlen, einen Pinsel mit weichen Borsten (im Set enthalten) oder Druckluft (wenn sich kein Pulver im Drucker befindet) zu verwenden. Nach der Reinigung sollte die Führungsschiene des RECOATERS mit Silikonöl (im Beipack enthalten) geschmiert werden.

- Entfernen Sie alle Objekte aus der Druckkammer und stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse im Arbeitsbereich des RECOATERS befinden. Bestätigen Sie mit der DONE-Taste.
- Reinigen Sie das restliche ungesinterte Pulver gründlich aus der Umgebung. Das restliche Pulver sollte durch den Spalt in die ÜBERSCHUSS-KAMMER gefüllt werden. Bestätigen Sie mit der DONE-Taste (Bild 42).

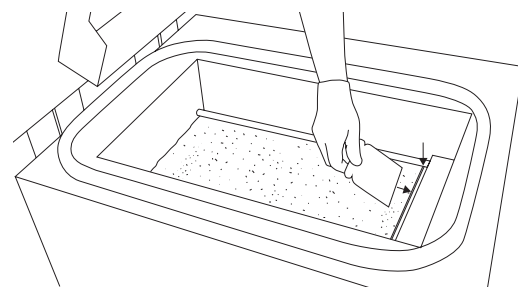


Bild 40. Entfernen des Pulvers vom DRUCKBETT zur ÜBERSCHUSS-KAMMER



14. Entfernen Sie das Pulver aus der ÜBERSCHUSS-KAMMER. Übertragen Sie es in den Behälter, in dem Sie das ungesinterte Pulver aus dem Drucker mit dem FRISCHPULVER mischen (um das verbrauchte Pulver aufzufrischen und für den nächsten Druck vorzubereiten).
15. Setzen Sie die ÜBERSCHUSS-KAMMER wieder an ihren Platz.
16. Nachdem die ÜBERSCHUSS-KAMMER entleert wurde, bestätigen Sie mit DONE und schließen Sie den Deckel (Bild 43).

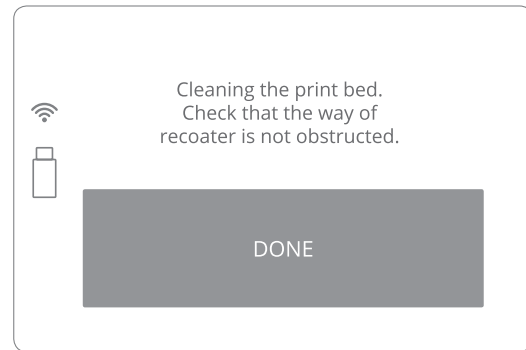


Bild 41. Reinigen Sie das DRUCKBETT-Bildschirm 3.

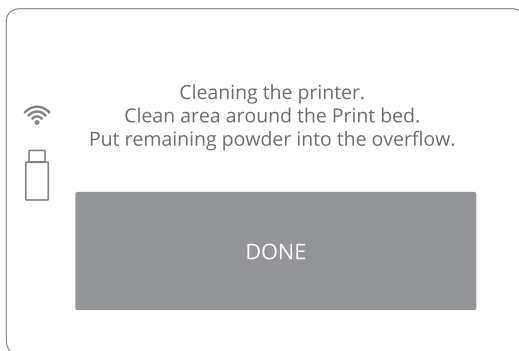


Bild 42. Reinigen Sie das DRUCKBETT-Bildschirm 4.

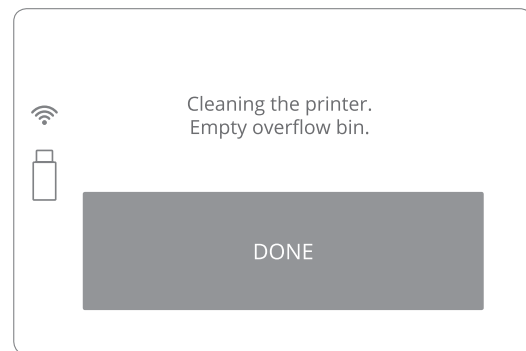


Bild 43. Reinigen Sie die ÜBERSCHUSS-KAMMER.



VORSICHT!
Achtung auf scharfe Kanten.



WICHTIG!
Wenn einer der Heizkörper mit der Hand berührt wurde, entfernen Sie ihn, reinigen Sie ihn und installieren Sie ihn erneut mit Handschuhen oder einem sauberen Tuch.

7. Technischer Support

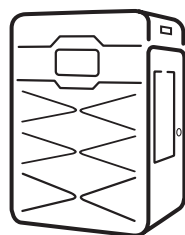
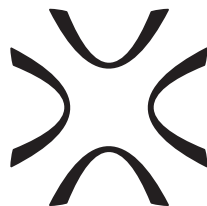
Die neuesten Informationen, technischen Support und verschiedene Versionen der Handbücher finden Sie auf der Registerkarte Support der Sinterit Sp.z.o.o. Website oder durch Kontakt über:

- email: contact@sinterit.com , support@sinterit.com
- phone: +48 570 967 860

Die Liste der Händler und technischen Support in bestimmten Ländern finden Sie unter www.sinterit.com



WICHTIG!
Weitere Informationen, z.B. Informationen zur Stickstoffkammer, zum Arbeiten mit Pulvern usw. finden Sie in der Vollversion des LISA PRO BENUTZERHANDBUCHS. Es wird dringend empfohlen, die Vollversion zu lesen, bevor Sie Maßnahmen ergreifen.



SINTERIT Sp.z o.o.
ul. Kalwaryjska 69/9 30-504 Krakow, Polen
www.sinterit.com
Kontakt: +48 570 967 854